

Tauchschule

dive2dream

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Tauchkurse bei dive2dream, Frankfurter Straße 19, 58553 Halver

✚ Kurs- und Zahlungsbedingungen

- Die schriftliche Anmeldung zu einem Tauchprogramm oder Tauchkurs verpflichtet KursteilnehmerIn zur Kursteilnahme an dem angemeldeten Tauchprogramm oder Tauchkurs. Mit seiner Unterschrift erklärt sich der KursteilnehmerIn mit den allgemeinen Geschäftsbedingungen von **dive2dream** einverstanden.
- Für die Anmeldung zu einem Tauchprogramm bzw. Tauchkurs sind neben dem Anmeldeformular auch noch die von PADI geforderten Formulare „Standard-Verfahren für sicheres Tauchen Einverständniserklärung“ und „Erklärung zum Gesundheitszustand“ nach bestem Wissen und Gewissen auszufüllen und beizufügen. Sobald das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular mit den beiden vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Zusatzformularen bei **dive2dream** eingegangen ist, gilt die Anmeldung für den KursteilnehmerIn als verbindlich.
- Mit dieser Anmeldung ist gleichzeitig die sofort fällige Anzahlung zu leisten. Die Höhe der Anzahlung ist abhängig von dem Kurspreis und beträgt grundsätzlich mindestens 50% vom Kurspreis.
- Der verbleibende Restbetrag ist spätestens am ersten Kurstag zu entrichten.
- Alle angebotenen Tauchprogramme und Tauchkurse werden gemäß der PADI-Standards durchgeführt. (Ausnahme der Nicht-PADI-Kurs *Safety Diver*)
- Ein vollständig angemeldeter Tauchkurs ist innerhalb eines Jahres, beginnend mit dem ersten Kurstermin, abzuschließen.
- Über die in den einzelnen Kursbeschreibungen hinausgehenden Leistungen, wie beispielsweise Fahrt- oder Übernachtungskosten, übernimmt **dive2dream** weder die Verantwortung, noch die Kosten. Diese sind in jedem Fall vom KursteilnehmerIn selbst zu tragen. Sie sind nicht Vertragsbestandteil.
- Der KursteilnehmerIn ist in jedem Fall selbst für das pünktliche Erscheinen zum jeweiligen Kurstermin verantwortlich.
- Stellt **dive2dream** technisch einwandfreie Leihhausrüstung zur Verfügung, entweder abhängig vom Kurs kostenlos oder gegen eine entsprechende Leihgebühr, übernimmt der KursteilnehmerIn in jedem Fall vom Beginn der Übernahme, bis zum Augenblick der Rückgabe die volle Verantwortung dafür. Im Falle des Verlusts von Ausrüstung, oder durch

Selbstverschuldung verursachte Schäden an der Ausrüstung, trägt der KursteilnehmerIn die alleinigen Kosten für den Ersatz oder die Instandsetzung.

- Werden Ausrüstungsgegenstände vom KursteilnehmerIn von **dive2dream** ausgeliehen, ist die in der jeweils gültigen Preisliste aufgeführte Leihgebühr im Voraus zu entrichten. Wird die Ausrüstung nicht zum vereinbarten bzw. erst nach Ablauf des vereinbarten Rückgabetermins zurück gebracht, stellt **dive2dream** dem Kursteilnehmer die zusätzliche Mietdauer anhand der Preisliste in Rechnung. Diese ist dann sofort vom KursteilnehmerIn zu bezahlen.
- In verschiedenen Kursen gehören Lehrbücher und DVDs, oder weitere Hilfsmittel zu den Kursunterlagen. Diese sind jeweils vor Kursbeginn vom KursteilnehmerIn durchzuarbeiten, insbesondere sind die Wiederholungsfragen vor Kursbeginn zu beantworten. Zu den Theorieeinheiten sind die Lehrmaterialien vom KursteilnehmerIn mitzubringen.

Rücktrittsbedingungen

- Die bei der Anmeldung eingezahlte Anmeldegebühr wird grundsätzlich nicht zurück erstattet.
- Bei einer Stornierung des Tauchkurses während der Tauchausbildung wird die eingezahlte Kursgebühr nicht erstattet. **dive2dream** ermöglicht dem KursteilnehmerIn jedoch, den begonnenen Kurs innerhalb eines Jahres nach Kursbeginn, in einem anderen Kurs und / oder zu einem anderen Termin fortzuführen.
- Bei einer Stornierung des Tauchkurses durch den KursteilnehmerIn, bevor die vollständige Kursgebühr bezahlt wurde, ist der TeilnehmerIn in jedem Fall zur vollständigen Bezahlung des Kurspreises verpflichtet.

Veranstaltungsbedingungen

- Treten Terminschwierigkeiten des TeilnehmerIns auf, und sind diese mindestens 48 Stunden vor der Durchführung bekannt gemacht worden, kann **dive2dream** nicht für die ursprüngliche Terminvereinbarung bzgl. des Kursabschlusses haftbar gemacht werden. Sind diese Verzögerungen auf Krankheit zurück zu führen (bitte ärztliches Attest vorlegen), werden neue Termine ohne weitere Kosten vereinbart. Sollten Termine in weniger als 48 Stunden vor Kursdurchführung abgesagt werden, werden dem KursteilnehmerIn für den Ausfall des ursprünglichen Termins und den neuen Ersatztermin 50,00 € in Rechnung gestellt. Dieser Betrag ist spätestens zu diesem Ersatztermin fällig.
- Wird der Tauchkurs aus gesundheitlichen Gründen mit einem Attest eines Tauchmediziners abgebrochen (Tauchuntauglichkeitsbescheinigung beifügen), werden dem KursteilnehmerIn in jedem Fall die Anmeldegebühr, sowie die bis zu diesem Zeitpunkt durch **dive2dream** erbrachte Leistung in Rechnung gestellt. Der Differenzbetrag zu dem entrichteten Kursbeitrag wird dem TeilnehmerIn in Form eines Gutscheins gutgeschrieben, der ab diesem Zeitpunkt ein Jahr gültig ist. Eine Barauszahlung ist ebenso wie eine Überweisung ausgeschlossen.

- Alle Termine der Tauchprogramme und Tauchkurse werden zwischen **dive2dream** und dem TeilnehmerIn individuell abgestimmt, damit gemeint sind auch die von **dive2dream** offiziellen Termine. Sie können in beiderseitigem Einvernehmen verändert werden.
- KursteilnehmerIn, welche den Unterricht oder andere KursteilnehmerIn stören, oder wiederholt zu spät zu den Terminen erscheinen, können vom Kursleiter aus dem Kurs ausgeschlossen werden. In diesem Fall besteht kein Recht auf eine Rückerstattung des bereits gezahlten Kurspreises durch **dive2dream**.
- Es gibt bei **dive2dream** keine Mindestanzahl KursteilnehmerIn für Tauchprogramme und Tauchkurse. Ein vollständig angemeldeter Kurs findet auf jeden Fall statt, und wird auch bei nur einem angemeldeten KursteilnehmerIn, durchgeführt. Dies kann jedoch zu einem erhöhten Kurspreis führen.
- **dive2dream** übernimmt die in den jeweiligen Kursen beschriebenen Leistungen und Kosten. Darüber hinausgehende Kosten werden nicht übernommen und sind vom KursteilnehmerIn selbst zu zahlen.
- Wird ein Termin auf Grund höherer Gewalt abgesagt, so vereinbaren **dive2dream** und der KursteilnehmerIn schnellstmöglich einen Ausweichtermin.
- Kann ein Tauchtermin durch Eigenverschulden der KursteilnehmerIn nicht abgeschlossen werden, sodass ein Ersatztermin gefunden werden muss, übernimmt der KursteilnehmerIn die zusätzlichen Kosten für Seegebühr, Flaschenfüllungen sowohl für sich selbst, als auch für den Tauchlehrer in voller Höhe.

Datenschutzbedingungen

- Die von dem KursteilnehmerIn gemachten personenbezogenen Daten werden in der Kundendatei von **dive2dream** gespeichert. Diese Daten werden ausschließlich zur internen Verarbeitung von Kundenprozessen verwendet. Der KursteilnehmerIn erklärt sich bis auf Widerruf bereit, Kundeninformationen von **dive2dream** zu erhalten. Es werden von **dive2dream** keine personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Ausnahme von dieser Regel betrifft nur die Weitergabe der Daten an PADI, die zur Erstellung des gültigen Brevet erforderlich sind.

Tauchschnule

dive2dream, im Januar 2017